

Der neue Personalausweis – aktueller Sachstand

Jens Fromm

Fraunhofer FOKUS
Forschungsgruppe Elektronische Identitäten

Bremen
Januar 2011

Identitätsmanagement

Jeder Mensch ist Viele!



Identitätsmanagement erfordert Vertrauen in die...

- ...**Identität** selbst
 - ...den **Diensteanbieter**
 - ...den **Identitätsanbieter**
 - ...die **Technologie**
- ...Sind meine Daten/
Attribute sicher??
 - ...Wer erhält meine
Daten/ Attribute??
 - ... Was passiert mit
meinen Daten/
Attributen??



Evolution von Identitätsmanagement



Identity Convergence
 Einbindung, Kopplung und Integration unterschiedlicher Identity-Lösungen (beispielsweise biometrische Daten)

Nutzernamen
 Passwort

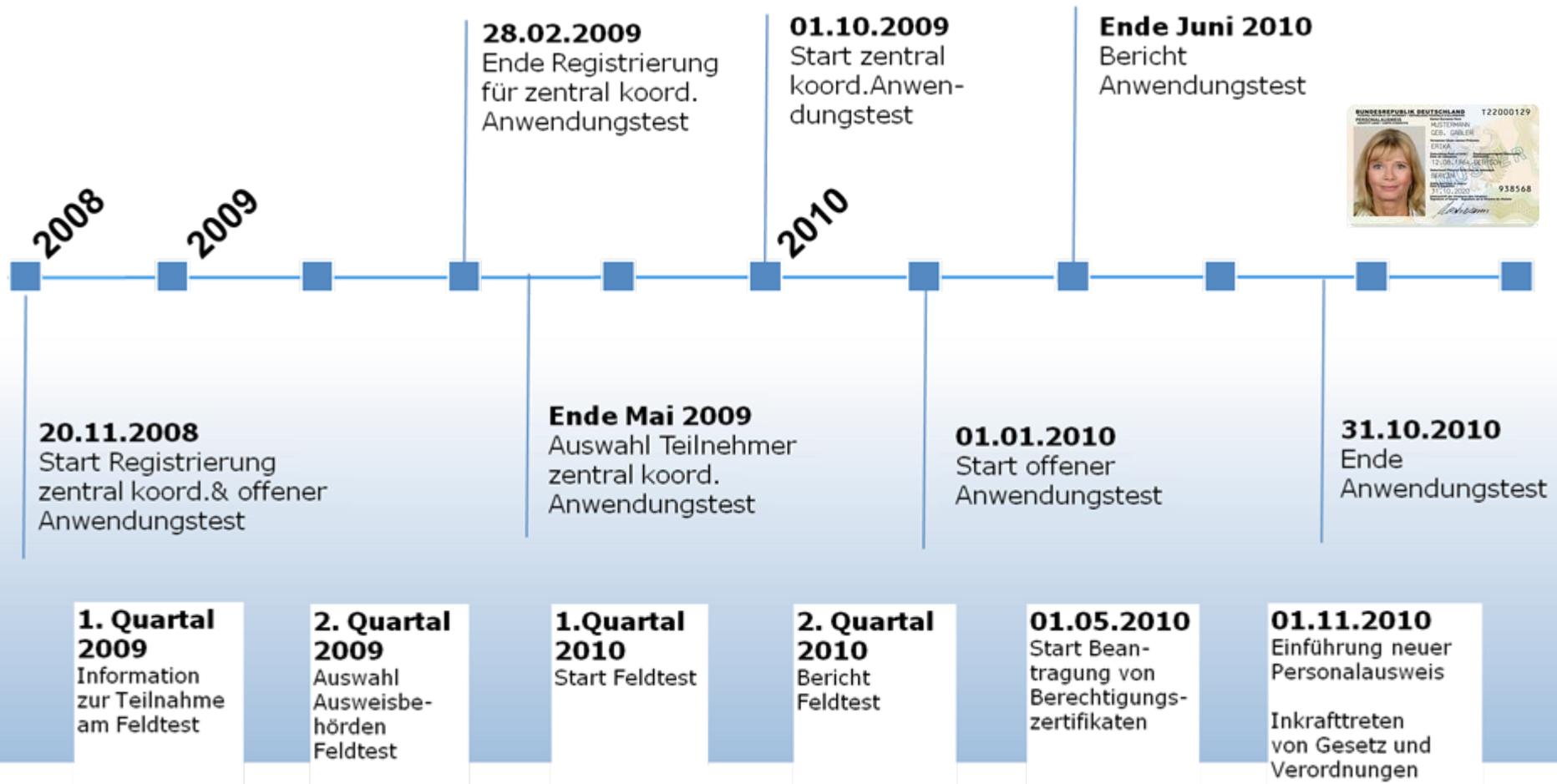
der Nutzer auf alle Rechner und Dienste zugreifen, für die er berechtigt ist.



Zeit

Der neue Personalausweis

Zeitschiene bis zur Einführung



Der neue Personalausweis...

... wurde ausführlich erprobt...

Labor- und Funktionstests

- Test elektronischer Identitätsnachweis
- Test Zusammenspiel der Hardware und Software-Komponenten
- Konformitätstest Spezifikation
- Test- und Demonstrationszentrum neuer Personalausweis

Studien/ Wissenschaftliche Untersuchungen

- Restrisiken beim Einsatz des Bürgerclients auf dem Bürger-PC
- Diverse White Paper zu Themen rund um den neuen Personalausweis
- Haftungsstudie
- Usabilitystudie

Anwendungs- und Feldtest

Ab 01.10.2009
Zentral koordinierter
Anwendungstest für
ausgewählte Teilnehmer

Ab 1.1.2010
Offener Anwendungstest für alle
Interessenten

Feldtest in ca. 30
Personalausweisbehörden,
ab 01.10.2009

Teilnehmer am zentralen Anwendungstest

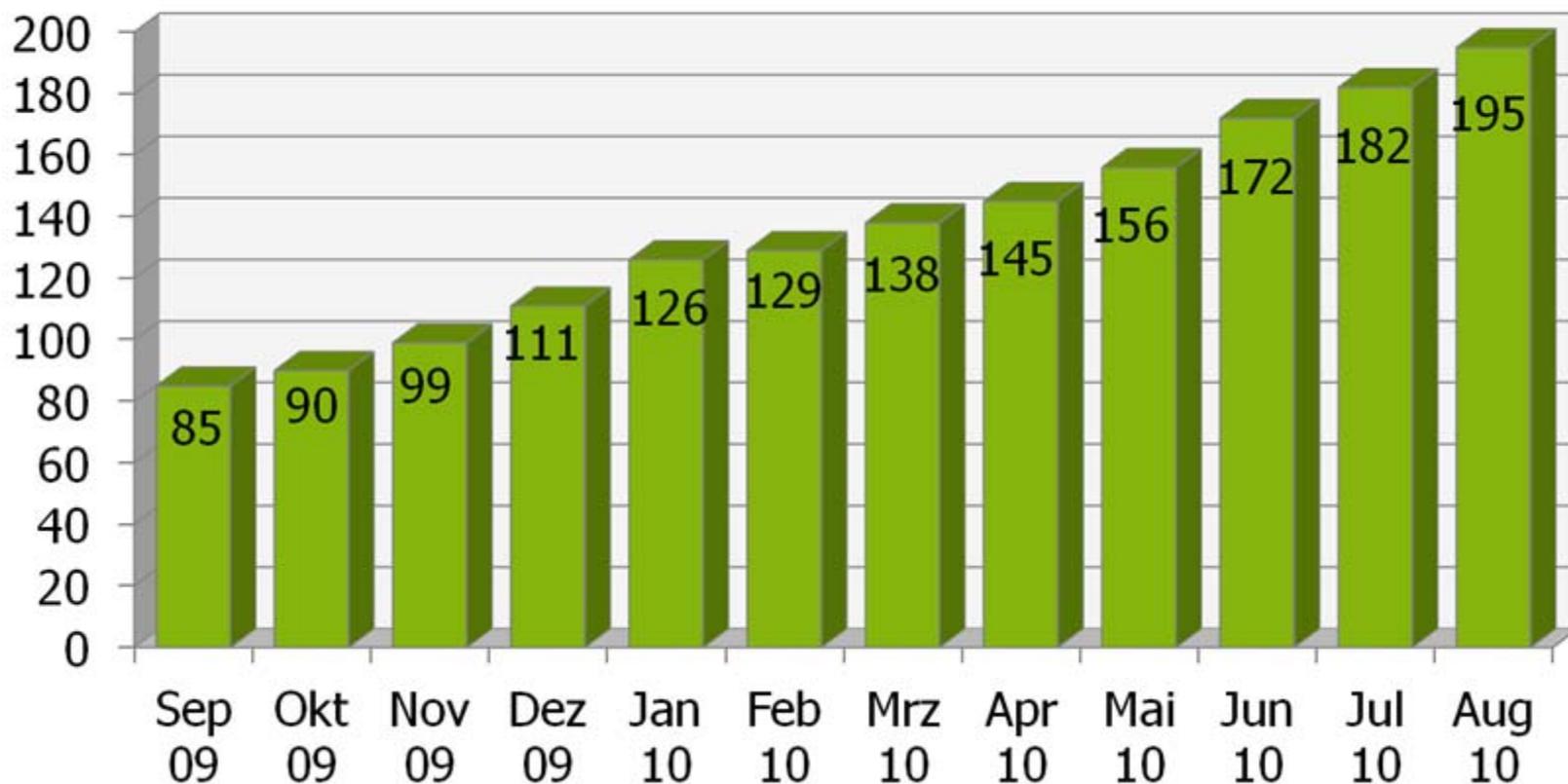
E-Government	E-Finanzservice	E-Business

- Am zentral koordinierten Anwendungstest nahmen 30 Institutionen aus unterschiedlichen Geschäftsbereichen teil.
- Im offenen Anwendungstest nahmen weitere 200 Institutionen am Test teil.

Teilnehmer am Anwendungstest

Zuwachs des Interesses

Registrierte Firmen und Verwaltungen (gesamt)



Identitätsmanagement

Welche Rolle kann der neue Personalausweis spielen?

- Für den Umgang mit Identitäten in der virtuellen Welt ist sicheres Identitätsmanagement wichtig
- Es umfasst die Verwaltung aller elektronischer Identitäten von Personen und Objekten in ihrem gesamten Lebenszyklus



- Der neue Personalausweis kann hierzu einen Beitrag leisten und die Punkte Identifikation, Registrierung und Authentifizierung abdecken.



Lesbare Datenfelder

		sichtbar	maschinenlesbar	Chip
1)	a) "IDD" für Personalausweis		x	x
	b) "ITD" für vorläufigen Personalausweis		x	x
2)	Familienname und Geburtsname	x	x	x
3)	Vorname(n)	x	x	x
4)	Doktorgrad	x		x
5)	Geburtstag	x	x	x
6)	Geburtsort	x		x
7)	Lichtbild	x		(x)
8)	Unterschrift	x		
9)	Größe	x		
10)	Augenfarbe	x		
11)	Anschrift, bei Anschrift im Ausland die Angabe "keine Hauptwohnung in Deutschland" / WohnortID	x		x (x)
12)	Staatsangehörigkeit	x		
13)	Abkürzung "D" für deutsche Staatsangehörigkeit		x	x
14)	Seriennummer	x	x	(x)
15)	Ordens- oder Künstlername	x		x
16)	letzter Tag der Gültigkeitsdauer		x	(x)
17)	Prüfziffern		x	(x)
18)	Leerstellen		x	(x)
19)	Fingerabdrücke, Bezeichnung der erfassten Finger, Angabe zur Qualität der Abdrücke			(x)

Der neue Personalausweis

Funktionen

Zum 1. November 2010
Einführung des neuen
Personalausweises.



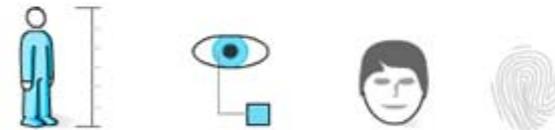
Er vereint den herkömmlichen
Sichtausweis mit drei neuen
elektronischen Funktionen im
Scheckkartenformat

eID-Funktion



- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Vorname | <input type="checkbox"/> Doktorgrad |
| <input checked="" type="checkbox"/> Nachname | <input checked="" type="checkbox"/> Anschrift |
| <input type="checkbox"/> Geburtsdatum | <input type="checkbox"/> etc... |
| <input type="checkbox"/> Geburtsort | |

Ausweis-Funktion



Qualifizierte elektronische Signatur



Die neuen Funktionen eID und QES

eID – Elektronischer Identitätsnachweis

- „Das bin ich“
- Anzeige der Identität des Dienstanbieters
- Anzeige der angefragten Daten
- Personendaten-Freigabe mit PIN
- Personendaten-Übertragung
- Beispiele: Anmeldung /Registrierung, Altersnachweis, Pseudonym

→ Gegenseitiger Identitätsnachweis

QES - Qualifizierte elektronische Signatur

- „Das habe ich unterschrieben“
- Anzeige des zu unterschreibenden Dokuments oder der E-Mail
- Signieren des Dokuments mit Signatur-PIN Eingabe
- Überprüfen der Signatur durch Empfänger
- Beispiele: Unterschreiben von Verträgen, Vollmachten, E-Mails

→ Rechtsichere elektronische Unterschrift

Innovation

Gegenseitiger Identitätsnachweis (Online-Ausweisfunktion)

BürgerInnen

Ist das Unternehmen real?



Diensteanbieter weist sich mit Berechtigungszertifikat aus



Sowohl Bürger als auch Diensteanbieter können sich bei Nutzung des neuen PA auf die Identität ihres Gegenübers verlassen



Bürger weist sich mit neuem PA aus

Diensteanbieter

Wer ist die anfragende Person?



Ecosystem etabliert sich ...

- 2 Berechtigungs-CA
- 3 eID-Server-Anbieter
- Über 8 eID-Service-Anbieter
- Viele kleinere und größere Support-Anbieter
- Siehe unter: <http://www.ccepa.de/test-und-demozentrum>

Die neuen Funktionen

Daten



Auf dem neuen Personalausweis sind nur die Daten gespeichert, die außen sichtbar sind und nicht mehr als auf früheren Ausweisen!

PIN-Eingabe notwendig!

2 Faktor Authentisierung –
Man braucht Wissen (PIN) und Besitz (PA)



Verschiedene Kategorien von Kartenlesern

- **Basiskartenleser**
 - 5 zertifiziert: Gemalto, Reiner SCT, SCM
- **Standardkartenleser**
 - 1 zertifiziert: Reiner SCT
- **Komfortkartenleser**
 - 1 in der Zertifizierung: Reiner SCT

Links zu den geeigneten Kartenlesern:

- <https://www.ausweisapp.bund.de/pweb/cms/kartenleser.jsp>
- <http://www.ccepa.de/kartenleser>

Datensparsamkeit und Datenschutz



AusweisApp ...

- Durchwachsender Start
- [Download unter: www.ausweisapp.bund.de](http://www.ausweisapp.bund.de)
- Seit 3. Januar online für Microsoft-Betriebssysteme
- Erstmal ohne QES-Funktionalität
- Mac- und Linux-Variante noch nicht verfügbar
- Aber: Spannende OpenSource-Projekte, Java-Applet

Beantragung von Berechtigungszertifikaten

Diensteanbieter

Beantragung einer Berechtigung für das Auslesen von eID-Daten aus dem Chip des Personalausweises

Vergabestelle für Berechtigungszertifikate

Antragsprüfung (Zweckbindung, Erforderlichkeit, Plausibilität usw.)
Entscheidung, auf welche Daten der Diensteanbieter zugreifen darf
 Genehmigung oder Versagung Berechtigung

Antrag

Bescheid

Gebühr

Zertifizierungsdiensteanbieter

Verwendung des Berechtigungszertifikats für den elektronischen Identitätsnachweis (Diensteanbieter weist sich damit gegenüber dem Ausweisinhaber aus)

Ausstellung von Berechtigungszertifikaten (mit kurzen Laufzeiten)

Sperrlisten für gestohlene/verlorene Personalausweise

Bereitstellung

Bereitstellung

Berechtigungszerifikate/ Online

Stand Mitte Januar 2011:

- Fast 60 Diensteanbieter haben Anträge gestellt
- Über 60 Berechtigungszerifikate wurden beantragt und genehmigt
- Bisher nur wenige Unternehmen online, Ende Januar/ Anfang Februar werden weiter folgen...
- Weiterhin großes Interesse an der Online-Ausweisfunktion
- Mehr Informationen unter: www.personalausweisportal.de

Unser Beitrag: Test- und Demonstrationszentrum im Fraunhofer FOKUS

- Aufbau und Angebot eines „zentralen Anlaufpunktes und InfoPoint rund um den neuen Personalausweis“
- zahlreiche Anwendungen mit dem neuen Personalausweis (plattformunabhängig, OpenSource, Automaten, mobile Geräte und vieles mehr)
- Evaluierung und Analyse von zukünftigen Produkten für den neuen Personalausweis



Jens Fromm

Fraunhofer FOKUS
Forschungsgruppe eIdentitäten
Kaiserin-Augusta-Allee 31, 10589 Berlin,
Deutschland

Tel + 49 30 3463 7115
Fax + 49 30 3463 8000

Internet: www.fokus.fraunhofer.de
Email: jens.fromm@fokus.fraunhofer.de

